

PERSPEKTIVMANAGEMENT



we
focus
on
students

**Fachhochschule
Dortmund**

University of Applied Sciences and Arts



Liebe Kolleg*innen,



als Fundament unserer Hochschule sind Sie es, die die Fachhochschule Dortmund zu dem machen, was sie ist – ein Ort, der Wissen schafft und ein Ort, an dem wir gemeinsam die Zukunft gestalten.

Daher hat sich im Laufe der letzten Jahre unser Angebot rund um die Themen Personalentwicklung, Fort- und Weiterbildung, Gesundheit und Familie sowie Personalmarketing ständig erweitert und bündelt sich in der Abteilung Perspektivmanagement. Seit September 2018 finden Sie Ihre Ansprechpartnerinnen zu diesen Themen im Tagungshaus am Max-Ophüls-Platz 1. Diese Broschüre soll Ihnen einen Überblick über unsere Angebote und einen Einblick in die Arbeit des Perspektivmanagements geben.

Ihre Zufriedenheit, Ihr Wohlergehen und Sie als Mensch liegen uns sehr am Herzen.
Unser Herz schlägt orange – Ihres auch?

Jochen Drescher, Thomas Kendziorra und Corinna Meier

INHALT

RÜCKBLICK 6

PERSPEKTIVMANAGEMENT 8

PERSONALENTWICKLUNG 10

Onboarding 11

Flexible Arbeitszeiten 12

Mobiles Arbeiten 13

Mitarbeiterjahresgespräche – Gemeinsamer Dialog 14

Coaching 16

Mediation 17

Führungsleitsätze der Verwaltung 18

Führungskräfteentwicklung 19

Teamtage – Tapetenwechsel für einen Tag 20

Zufriedenheitsbefragung 21

Klartext 22

Auf Wiedersehen –

Die Fachhochschule Dortmund im Rückspiegel 23

FORT- UND WEITERBILDUNG 24

Inhouse-Fort- und Weiterbildungsprogramm 25

Sprachangebote 26

Externe Angebote 28

Staff Exchange 27

GESUNDHEITSMANAGEMENT 30

Gesundheitsförderung 31

Campuslauf 31

B2Run 32

Bring Bewegung in die FH 33

Fahrräder 34

Hochschulsport 35

Pausenexpress –

Aktive Bewegungspause im Büroalltag 36

Mobile Massage 37

Wasserspender 38

Rückblick 39

Betriebliches Eingliederungsmanagement	40
Notfall- und Krisenmanagement	42
Externe psychologische Beratung	42
Betriebliche Soziale Ansprechpartner*innen	43
Das Trauergespräch	44
Arbeitsschutzmanagement und Arbeitsmedizin	45
Betriebsärztliches Angebot	45
Gripeschutzimpfung	45
Ergonomische Arbeitsplatzberatung	46
Ersthelfer*innenausbildung und Notfalltraining	47
Familien- und Gesundheitstag	48

FAMILIENSERVICE **50**

Beratungsangebote	51
Mutterschutz	52
Elternzeit, Elterngeld und Kindergeld	53
Kinderbetreuungsmöglichkeiten	54
Kinderferienbetreuung	55

Mobile Kinderbetreuung (MoKi)	56
Kidsbox	58
Eltern-Kind-Räume, Spielecken	59
Geschenkeschlitten	60
Dual Career Beratung	62
Pflege von Angehörigen	63

PERSONALMARKETING **64**

Personalmarketing an der FH Dortmund	65
Karriere-Webseite	66
Stellenanzeigen	67
Arbeitgeber-Profile	68
Imageanzeigen	69
flurFHunk – der FH-Podcast der	70
FH Dortmund Inside – Facebook und Instagram	70

ANSPRECHPARTNERINNEN/ WEITERE KONAKT DATEN	ab 72
IMPRESSUM	79

RÜCKBLICK

Aus Personalentwicklung wird Perspektivmanagement.

DIE WICHTIGSTEN MEILENSTEINE DER LETZTEN 10 JAHRE

— bis 2008

- Einführung der Mitarbeiterjahresgespräche
- Angebot von Fortbildungen über die HÜF*

** Die Angebote waren nur für
Mitarbeiter*innen aus der Verwaltung
nutzbar*

— 2013/2014

- Konzept der lebensereignisorientierten Personalentwicklung
- Durchführung der ersten Teamtage
- Familienservice wird in die Personalentwicklung eingegliedert
- Einführung von Telearbeit

— 2017 - 2019

- Fort- und Weiterbildungsangebote werden von allen Mitarbeiter*innen genutzt
- Einstellung einer Personalmarketing-Stelle
- Die Personalentwicklung wird eine eigene Abteilung „Perspektivmanagement“ und bezieht ihre Räumlichkeiten am Max-Ophüls-Platz 1
- Durchführung der zweiten Zufriedenheitsbefragung
- Einführung von Englisch-Sprachangeboten
- Einführung der Verabschiedungskultur
- Das Gesundheitsmanagement und der Familienservice feiern 10-jähriges.

— 2009/2010

- Erstes Personalentwicklungskonzept
- Strukturierte Einführung und Einarbeitung von neuen Mitarbeiter*innen (Inplacement)
- Führungskräfte-Entwicklung
- Erste Inhouse-Schulungen
- Integration der HDW-Seminarangebote in die Personalentwicklung

— 2015/2016

- Einstellung einer Gesundheitsmanagerin
- Durchführung der ersten Zufriedenheitsbefragung
- Einführung eines Online-Bewerbermanagement-Systems
- Einführung von Home Office

— ab 2020

- Einführung Mobiles Arbeiten
- Recruiting-Kampagne "Werde Zukunftsmacher*in"
- Digitalisierung der meisten Angebote aufgrund der Corona-Pandemie
- Verstetigung der Mobilen Kinderbetreuung im Perspektivmanagement
- Zertifikatsprogramm "Führungskompetenzen" für wissenschaftliche Mitarbeiter*innen
- Start des Podcasts "flurFHunk"

PERSPEKTIVMANAGEMENT

Nachdem wir Mitte September 2018 eine eigene Abteilung wurden, war es an der Zeit unsere unterschiedlichsten Sachgebiete unter einem Begriff zu verorten, der uns alle vereint. So entstand der Name „Perspektivmanagement“.

Wir verstehen Perspektive als **Zukunftsansicht, Entwicklungsmöglichkeit, Blickwinkel**, aber auch gemäß dem lateinischen Begriff **„perspectare“ = sich etwas genau anschauen**. Genauso wollen wir Ihre Wegbegleiter sein, Ihre Orientierungshilfe, Ihre Perspektive, Ihr Kompass in jeder Lebenssituation.

LEBENSEREIGNISORIENTIERTES PERSPEKTIVMANAGEMENT

Wir verfolgen einen lebensereignisorientierten Ansatz. Das bedeutet, dass wir uns an Ihren individuellen Lebensentwürfen und Lebensereignissen orientieren, wenn es um die (Weiter-) Entwicklung unserer Angebote geht.

Was verstehen wir unter Lebensereignissen?

Lebensereignisse sind größere Ereignisse in Ihrer persönlichen und beruflichen Biografie, die in ihrer Konsequenz nicht nur Sie betreffen, sondern mittelbar auch die Fachhochschule Dortmund als Arbeitgeber. In einem Arbeitsleben werden normalerweise sieben Lebensereignisse identifiziert:

- Eintritt → Qualifikation → Karriere → Change
- Private Ereignisse → Außerbetriebliches Engagement
- Austritt

Was bedeutet das für Sie?

Wir machen Ihre individuellen Perspektiven sichtbar. Lebensereignisorientiert und ganzheitlich unterstützen wir Sie mit vielfältigen Angeboten und Beratungsleistungen, denn bei uns geht es um Sie.

- Wir zeigen Ihnen Perspektiven zu Ihrer Selbstentwicklung.
- Wir gehen wertschätzend auf Ihre individuellen Bedürfnisse ein.
- Wir tragen zur Förderung und zum Erhalt Ihrer Gesundheit bei.
- Wir unterstützen Sie dabei, dass Beruf und Familie im Einklang sind.
- Wir wollen die passenden Kolleg*innen für die Fachhochschule Dortmund finden und langfristig binden.



PERSONALENTWICKLUNG

Wir zeigen Ihnen Perspektiven zu Ihrer Selbstentwicklung.

Unser Ziel ist es, Ihre persönlichen und fachlichen Kompetenzen mit den Anforderungen, die an die Fachhochschule gestellt werden, in Einklang zu bringen. Dabei möchten wir Ihre Qualifikation erhalten und fördern, aber auch Ihre Motivation und Ihre Arbeitszufriedenheit verbessern.

ONBOARDING

Wir haben großes Interesse daran, all unseren neuen Beschäftigten einen guten Start in das neue Arbeitsumfeld zu ermöglichen.

Sie sind neu bei uns?

Dann zunächst ein Herzliches Willkommen! Damit Sie sich schnell an unserer Fachhochschule auskennen, haben wir für Sie ein eigenes Willkommenspaket mit vielen Informationen zusammengestellt. Darüber hinaus haben Sie verschiedene Gelegenheiten die Fachhochschule Dortmund näher kennenzulernen, Ihre Stärken, Ihre Ideen, Ihr Wissen voll zu entfalten und Ihr Netzwerk zu anderen Kolleg*innen zu knüpfen.

Sie erwarten eine*n neue*n Mitarbeiter*in in Ihrem Team?

Wir unterstützen Sie dabei, den Einstieg Ihrer neuen Mitarbeiter*innen so reibungslos wie möglich zu gestalten. Wir haben Checklisten entwickelt, die Ihnen z. B. bei der Erstellung eines strukturierten Einarbeitungsplans helfen. Alle Checklisten finden Sie auf den Internetseiten des Perspektivmanagements. Gerne können Sie uns auch direkt ansprechen.

Informationstage für neue Beschäftigte

Zwei Mal im Jahr bieten wir Informationsveranstaltungen für alle neuen Beschäftigten an. Hierzu laden wir alle „Neuen“ rechtzeitig ein.

- Ablauf:
- Begrüßung durch den Kanzler und den Rektor
 - Kurze Vorstellung der Fachhochschule
 - Rundgang durch die drei großen Standorte
 - Ausklang mit einem gemeinsamen Mittagessen

Neuberufenentreffen als ergänzendes Angebot

Einmal im Jahr laden wir alle Neuberufenen zu einem gemeinsamen Abendessen ein, bei dem das gegenseitige Kennenlernen und Netzwerken im Mittelpunkt stehen. Darüber hinaus informieren wir über Möglichkeiten der hochschuldidaktischen Weiterbildung.

FLEXIBLE ARBEITSZEITEN

Die Fachhochschule Dortmund bietet bestimmten Beschäftigungsgruppen die Möglichkeit der Ausgestaltung der gleitenden Arbeitszeit.

Was bedeutet gleitende Arbeitszeit?

Die Beschäftigten können Dienstbeginn und Dienstende innerhalb eines in der Dienstvereinbarung festgelegten Rahmens selbst bestimmen. Die Arbeitszeit wird über das elektronische Zeiterfassungssystem erfasst.

Für welche Beschäftigungsgruppen trifft die gleitende Arbeitszeit zu?

Mitarbeiter*innen aus Technik und Verwaltung sowie die Mitarbeiter*innen aus Fachbereichsverwaltungen sind automatisch in der gleitenden Arbeitszeitregelung erfasst. Für die wissenschaftlichen Beschäftigten, für die Beschäftigten der Technik der Fachbereiche sowie für die Beschäftigten in den zentralen Einrichtungen ist die Teilnahme an der Gleitzeit freiwillig.

➔ *Alle Informationen über die Bestimmungen der flexiblen Arbeitszeit finden Sie in den aktuellen Dienstvereinbarungen.*



MOBILES ARBEITEN

Durch die Dienstvereinbarung zum mobilen Arbeiten sind Sie als Beschäftigte*r der Fachhochschule Dortmund flexibel und können so Privatleben und Arbeit bedarfsgerecht miteinander vereinbaren. Mobiles Arbeiten kennzeichnet sich durch die Möglichkeit an einem flexiblen Arbeitsort arbeiten zu können. Das bedeutet, dass Sie im Gegensatz zur Telearbeit und zum Home Office nicht unbedingt an einem fest eingerichteten Bildschirmarbeitsplatz zu Hause arbeiten müssen. An der Fachhochschule Dortmund gibt es Dienstvereinbarungen zum mobilen Arbeiten. Die Teilnahme an mobiler Arbeit ist freiwillig.



Hier die wichtigsten Informationen zum mobilen Arbeiten:

- ❖ Mobiles Arbeiten ist keine Ausnahme mehr.
- ❖ Beschäftigte erhalten eine verpflichtende Videounterweisung, um die wichtigsten Aspekte zum Gesundheitsschutz und zur Arbeitssicherheit kennen zu lernen und diese anwenden zu können.
- ❖ Es ist keine Beantragung für die mobile Arbeit nötig.
- ❖ Ausstattung mit eigenem Dienstlaptop und der benötigten Software.
- ❖ Automatische Nutzungsmöglichkeit mobiler Arbeit ab einer 6-monatigen Zugehörigkeit an der Fachhochschule Dortmund (individuelle Ausgestaltung in Absprache mit den Vorgesetzten zum Ende der Probezeit).
- ❖ Die Teilnahme an der gleitenden Arbeitszeit ist vorausgesetzt.

MITARBEITERJAHRESGESPRÄCHE – GEMEINSAMER DIALOG

Hand aufs Herz: Mitarbeiter*innen und Führungskräfte reden dauernd miteinander – mal mehr, mal weniger. Doch im Alltag bleibt oftmals wenig Raum für Feedback, Lob oder auch Kritik. Daher ist es sinnvoll, sich regelmäßig Zeit für ein strukturiertes Gespräch zu nehmen – das Mitarbeiterjahresgespräch.



An unserer Fachhochschule werden Mitarbeiterjahresgespräche für die Beschäftigten in der Verwaltung (MAG) und die Reflexions- und Entwicklungsgespräche für die wissenschaftlich Beschäftigten sowie mit den Beschäftigten in Technik und Verwaltung, die in den Fachbereichen und zentralen Einrichtungen beschäftigt sind (RuE), einmal im Jahr angeboten.

Beide Formen sind an unserer Fachhochschule bewährte Führungsinstrumente und prägende Elemente unserer Kultur. Ganz gezielt tragen Sie zu einer fairen und guten Zusammenarbeit von unseren Beschäftigten und ihren Vorgesetzten bei.

Bitte verstehen Sie das MAG und das RuE daher nicht als lästige Pflicht, sondern vor allem als Chance für ein offenes und vertrauensvolles Miteinander.



Wann finden die MAG/RuE statt?

MAG: einmal im Jahr in der Zeit vom 01.09. bis zum 31.03.

RuE: jährlich in der Zeit vom 01.04. bis zum 31.08.

→ *Wichtiger Hinweis: Bevor Sie als Beschäftigte*r oder als Vorgesetzte*r das erste Mal ein MAG/RuE führen, ist die Teilnahme an einer Schulung verpflichtend.*

COACHING

In bestimmten Situationen können Sie ein Coaching in Anspruch nehmen. Ein Coaching ist eine zielgerichtete, lösungsorientierte und zeitlich begrenzte individuelle Beratungsform. Sie wird von einer/einem ausgebildeten erfahrenen externen Coach begleitet. Im Vordergrund steht die Hilfe zur Selbsthilfe mit dem Ziel der Förderung der eigenen Problemlösungskompetenz. Ein Coaching kann kurzfristig und aktuell auf individuelle Erfordernisse und evtl. Probleme eingehen.



Wer kann Coachings wahrnehmen?

- Führungskräfte
- Nachwuchsführungskräfte
- Personen in besonderen Funktionen

Wann kann ein Coaching sinnvoll sein?

- Übernahme einer Führungsposition
- Übernahme neuer Arbeitsplatzanforderungen
- Persönlichkeitsentwicklung
- Work-Life-Balance
- Konfliktbewältigung

Ziele eines Coachings können sein:

- Erhöhung der Problemlösungskompetenz
- Erhöhung der Selbstreflexion und der Selbstmanagementfähigkeit
- Überprüfen der eigenen Handlungen und Haltungen
- Reduzierung eigener persönlicher Belastungen
- Steigerung der Motivation
- Erschließung eigener Ressourcen und Potenziale
- Optimierung des eigenen Führungsstils

MEDIATION

Wenn ein Konflikt, ein Streit oder eine Meinungsverschiedenheit mit einer Person oder Organisation vorliegt und es scheint undenkbar die Wogen zu glätten, kann eine Mediation sinnvoll sein.

Was ist eine Mediation?

Es ist ein vertrauliches und strukturiertes Verfahren, bei dem die Konfliktparteien mithilfe eines oder mehrerer Mediator*innen freiwillig und eigenverantwortlich eine einvernehmliche Lösung ihres Konflikts anstreben.

Es basiert auf einem konstruktiven und gemeinschaftlichen Umgang miteinander. Das Ziel ist eine einvernehmliche Lösung des Konfliktes mit einer verbindlichen, in die Zukunftweisenden Vereinbarung der Teilnehmer*innen.

Es geht nicht darum, einen Kompromiss zu finden, sondern eine Win-Win-Situation für beide Konfliktparteien herbeizuführen.

Wir möchten Sie darin unterstützen, ein konstruktives Arbeitsklima zu schaffen und vorliegende Konflikte zu lösen. Daher arbeiten wir mit **externen qualifizierten Mediator*innen** zusammen.

→ *Sprechen Sie uns gerne an! Wir bringen Sie mit unseren gut ausgewählten Mediator*innen zusammen.*



FÜHRUNGSLEITSÄTZE DER VERWALTUNG

Für ein gemeinsames Grundverständnis von Führung hat die Fachhochschule Dortmund Führungsleitsätze für die Verwaltung erarbeitet. Sie geben einen verbindlichen Rahmen und setzen Standards für das Führungsverhalten.

Die Leitsätze für die Führungskräfte lauten:

- **Wir sind innovative Dienstleister.**

Die Aufgabe der Verwaltung ist es, die hochschulweiten Ziele zu unterstützen und den Wandel der Fachhochschule innovativ, flexibel, vorausschauend und aktiv mitzugestalten.

- **Wir orientieren uns an klar definierten Zielen.**

Im Rahmen der strategischen Ziele der Hochschulleitung, bringen die Führungskräfte eigene Ziele ein, die sich auf die Arbeit eines jeden Beschäftigten beziehen.

- **Wir treffen Entscheidungen zeitnah und auf der Grundlage von Sachkompetenz und Fakten.**

Sowohl in alltäglichen Problemstellungen als auch bei anstehenden innovativen Entwicklungen entscheiden die Führungskräfte in Übereinstimmung mit den strategischen Zielen der Fachhochschule.

- **Wir führen wertebezogen.**

Die moderne Führungskultur ist geprägt von Sinnstiftung durch Arbeit, Freude an der Arbeit, Respekt, Individualität, Verantwortung, Integrität, Nachhaltigkeit, Vertrauen und Mut.

- **Wir pflegen und fördern eine offene Kommunikation.**

Offene Kommunikation und Vertrauen sind Voraussetzungen für eine konstruktive Arbeits- und Diskussionskultur, die auf allen Ebenen der Fachhochschule gepflegt werden soll.

FÜHRUNGSKRÄFTEENTWICKLUNG

Frische Führungskräfte in der Verwaltung oder diejenigen, die künftig eine Führungsposition einnehmen werden, nehmen an dem modularen Qualifikationskurs der „Hochschulübergreifenden Fortbildung NRW (HÜF)“ teil. Die Qualifikationsreihe besteht aus sechs Modulen und wird in einem Zeitraum von ca. 1,5 – 2 Jahren absolviert. Die Themengebiete erstrecken sich von Zeit- und Selbstmanagement über Grundlagen der Führung bis hin zu Grundlagen der Kommunikation sowie Rechte und Pflichten der Führungskraft.

Darüber hinaus arbeiten wir an zielgruppenorientierten Inhouse-Angeboten, die angehende Führungskräfte wahrnehmen können.

Klausurtagungen für die Führungskräfte der Verwaltung

Einmal im Jahr findet eine zweitägige Klausurtagung für alle Führungskräfte der Verwaltung an einem externen Veranstaltungsort statt. Im Mittelpunkt stehen zukunftsweisende Themen, an denen gemeinsam gearbeitet wird und die Förderung des internen Austauschs untereinander.

Zertifikatsprogramm „Führungskompetenzen“

Alle zwei Jahre wird die Teilnahme am internen Zertifikatsprogramm „Führungskompetenzen“ in Kooperation mit dem Promotionskolleg der Hochschule angeboten. Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen und Promovierende werden im Rahmen von Workshops, Best Practice Tagen und themenspezifischen Vorträgen zielgerichtet auf zukünftige Führungsaufgaben vorbereitet.

Im Rahmen der Reihe soll den Teilnehmenden folgendes vermittelt werden:

- Sensibilisierung für zukünftige Führungstätigkeiten
- Entwicklung eines Rollenverständnisses als Führungskraft
- Umgang mit kritischen Situationen
- Methoden, um ergebnisorientierte Gespräche zu führen
- Ausbau der Selbststeuerungskompetenzen
- Erwerb von Reflexionskompetenz



TEAMTAGE

Tapetenwechsel für einen Tag

Teamtage sind ein Instrument der Teamentwicklung und stärken die Teamstruktur und -kommunikation. An Teamtagen kommen die Kolleg*innen eines Arbeitsbereiches gemeinsam mit ihrer Führungskraft außerhalb der täglichen Arbeit zusammen und arbeiten in einer moderierten Veranstaltung verschiedene Aspekte aus. Diese können vielseitig sein, z. B.:

- Aktuelle und zukünftige Herausforderungen
- Individuelle Wünsche und Teaminteressen
- Werte und Spielregeln Ihrer Zusammenarbeit

Besonders empfehlen wir die Durchführung eines Teamtages bei einer organisatorischen Umstrukturierung oder einem Wechsel der Führungskraft. Nach vorheriger Absprache mit der Hochschulleitung unterstützen wir Sie bei der Konzeption, Moderation und Organisation Ihres Teamtages nach Ihren Bedarfen und Wünschen.

ZUFRIEDENHEITSBEFRAGUNG

In Zusammenarbeit mit der Universität Bielefeld und dem Institut Salubris wurden die Zufriedenheitsbefragungen durchgeführt. Sie erfolgte durch einen Online-Fragebogen und richtete sich an alle unsere Beschäftigten. Es gab bisher zwei Befragungszeiträume: Zum Jahreswechsel 2015/2016 und 2018/2019.

Das Ziel ist es, die individuellen Einschätzungen zu erfahren, um daraus Verbesserungspotenzial zu erkennen und uns weiterzuentwickeln. Aus den Befragungsergebnissen 2015/16 konnten bereits viele Maßnahmen abgeleitet werden. Aktuell werden Maßnahmen aus der Zufriedenheitsbefragung 2018/19 umgesetzt.

→ *Die nächste Zufriedenheitsbefragung findet 2022/2023 statt.*

Themen der Befragungen 2015/2016 und 2018/2019:

- **Allgemeine Arbeitssituation**
- **Führungskultur**
- **Kultur der Zusammenarbeit**
- **Kultur im Arbeitsbereich**
- **Kultur in den Organisationseinheiten**
- **Arbeitszufriedenheit**
- **Kultur in der Hochschule**
- **Gesundheit**
- **Engagement und Bindung**
- **Qualität der Arbeit**

KLARTEXT

Wir wollen mehr Transparenz schaffen und die Kommunikationskultur innerhalb der Hochschule stärken.

Das Veranstaltungsformat „Klartext“ informiert Sie über aktuelle, hochschulweite Entwicklungen und schafft gleichzeitig Raum für eine direkte, ungefilterte Kommunikation zwischen Ihnen und der Hochschulleitung. Durch Ihre Fragen und Themen können Sie die Veranstaltung aktiv mitgestalten. Vor jeder Veranstaltung findet eine Abfrage Ihrer Themen und Fragen statt, die die Hochschulleitung am Veranstaltungstag beantworten wird. Selbstverständlich ist auch während der Veranstaltung Zeit für Ihre Fragen.

➔ *Die Klartext-Veranstaltungen finden zwei Mal im Jahr statt.*



AUF WIEDERSEHEN – DIE FACHHOCHSCHULE DORTMUND IM RÜCKSPIEGEL

Ob durch Eintritt in den Ruhestand, Befristung oder Jobwechsel – wenn Beschäftigte die Fachhochschule verlassen, ist es uns wichtig, dass wir auch diesen Prozess wertschätzend gestalten. Wir möchten uns persönlich in einem Abschiedsgespräch bei Ihnen für die gemeinsame



Zeit und Ihren Einsatz bedanken. Wir sehen darin auch eine Chance, aus den Rückmeldungen zu lernen und unsere Kultur, unsere Führungsarbeit und das Arbeitsklima weiter zu verbessern. Das Abschiedsgespräch ist natürlich freiwillig und vertraulich.

Checklisten für Beschäftigte und Führungskräfte

Wir haben Checklisten mit praktikablen Anregungen und nützlichen Tipps für ausscheidende Beschäftigte und Führungskräfte entwickelt.



Ehemaligentreffen für Ruheständler*innen

Einmal im Jahr findet im Herbst im Hotel Drees das Ehemaligentreffen mit Kaffee und Kuchen statt. Hierzu sind alle Ruheständler*innen herzlichst eingeladen.

FORT- UND WEITERBILDUNG

Wir gehen wertschätzend auf Ihre individuellen Bedürfnisse ein.

Getreu dem Motto „Man lernt nie aus.“ verfolgen wir den Ansatz des lebenslangen Lernens. Gesellschaftliche und berufliche Anforderungen verändern sich ständig. Daher möchten wir Sie mit unserem Fort- und Weiterbildungsangebot dabei unterstützen mit den neuen Herausforderungen und Veränderungen gut umgehen zu können.

INHOUSE-FORT- UND WEITERBILDUNGS-PROGRAMM

Unser Fort- und Weiterbildungsangebot ist breit gefächert und orientiert sich am lebenslangen Lernen. Regelmäßige Fort- und Weiterbildungen sind zum einen wichtig sich neues Wissen anzueignen und den wandelnden Anforderungen gerecht zu werden und zum anderen steigern sie auch die Motivation und die Arbeitszufriedenheit. Bei der Erstellung des Programms versuchen wir immer aktuelle Themen und Ihre Wünsche aus dem Kreis der Beschäftigten einfließen zu lassen, sodass ein vielfältiges Angebot entsteht.

Ein paar Beispiele:

- IT-Schulungen
- Achtsamkeitstrainings
- Selbst- und Zeitmanagement
- Projektmanagement
- Kommunikationstrainings
- Fortbildungen zu Inklusionsthemen
- Führungskräftebildungen
- Fortbildungsangebote für Lehrende

Darüber hinaus realisieren wir zielgruppenspezifische und auch individuell zugeschnittene Formate für Sie.

➔ *Das aktuelle Fort- und Weiterbildungsangebot finden Sie auf unserer Homepage.*

Wir beraten Sie gerne zu den verschiedenen Fort- und Weiterbildungsformaten und freuen uns über Ihre Anregungen, damit wir unser Programm stetig weiterentwickeln können.



Fachhochschule
Dortmund

1418

Spitzenwerke
Spitzer *umg*
spitzfindig
findigkeit
hacker *nit-picking kein pl umg*
kriegen *I pickaxe Br, pickax US*
nickname *to the fact that ... dass ... to get wise*
Dreieck acute-angled
Spizname
Spiss *obsession*
Spitt *stone chipper*
Spittler

Sprachunterricht
Sportunfall *sporting accident*
Sportunterricht *physical education*
Sportveranstaltung *sports event*
Sportverein *sports club*
Sportwagen *sports car*
Spott *mockery*
Spottbill *fun of sb*
Spottteil *with ja*

SPRACHANGEBOTE

Wir bieten Ihnen Inhouse-Sprachkurse an, mit denen Sie Ihre englischen Sprachkenntnisse erwerben, auffrischen oder erweitern können. Diese Sprachangebote können Sie kostenlos und während Ihrer Arbeitszeit besuchen. Die Kurse werden online als auch im Präsenz angeboten. Halten Sie hierfür einfach gern unser aktuelles Fortbildungsprogramm im Auge.

Welche Angebote gibt es?

- Englisch Intensivtage Sprachniveau A, B und C (2 aufeinander folgende Vormittage)
- Englisch Sprach-Café (1x im Quartal)
- Englisch Workshops

Wie melde ich mich an?

- Besprechen Sie die Teilnahme bitte zuerst mit Ihrer/Ihrem Vorgesetzten.
- Die Anmeldung erfolgt über den Fortbildungsantrag in DIAS.

Zusätzlich

Ergänzend zu dem Inhouse-Sprachangebot können die Lehrenden sowie die Beschäftigten der Fachhochschule Dortmund für spezielle Themen und Anlässe **Tutorien und Workshops** in Anspruch nehmen.



EXTERNE ANGEBOTE

Neben unserem Inhouse-Fort- und Weiterbildungsangebot können Sie selbstverständlich auch externe Fortbildungen zu besuchen. Hier gibt es verschiedene Anbieter, mit denen wir als Fachhochschule kooperieren und die eine umfassende Auswahl an Fortbildungsangeboten im Programm haben. Auf den Internetseiten der einzelnen Anbieter finden Sie die jeweils aktuellen Fortbildungsangebote, die Sie nutzen können. Wir unterstützen Sie im Anmeldeprozess.

Sollten Sie Interesse an Fortbildungen haben, die nicht im Angebot der rechts genannten Kooperationspartner sind, ist auch das möglich. Sprechen Sie hierzu bitte mit Ihrer/Ihrem Vorgesetzten, ob eine Teilnahme genehmigt wird.



Die kooperierenden externen Anbieter

- ...❖ **Hochschuldidaktische Weiterbildung in NRW (HDW)**
Das Netzwerk HDW ist ein Zusammenschluss der 20 (Fach-) Hochschulen in NRW. Es bietet Workshops, Coachings, fachdidaktische Arbeitskreise und Zertifikate für alle Lehrenden an.
- ...❖ **Hochschulübergreifende Fortbildung NRW (HÜF)**
Die Aufgabe der HÜF ist es, Veranstaltungen zur Förderung der beruflichen Qualifikation der Mitarbeiter*innen mit Verwaltungsaufgaben sowie der Beschäftigten der Betriebstechnik in den Hochschulen anzubieten.
- ...❖ **Ministerium des Inneren des Landes NRW**
Die Fortbildungsakademie versteht sich als kompetenter Partner für alle Behörden und Einrichtungen des Landes.
- ...❖ **Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes NRW**
Bietet insbesondere IT-Fortbildungen an.

STAFF EXCHANGE

Beschäftigte haben die Möglichkeit, Auslandserfahrungen während eines Staff Exchange zu sammeln. Das Angebot richtet sich an das wissenschaftliche und nicht-wissenschaftliche Hochschulpersonal. Interessierte Beschäftigte bewerben sich innerhalb eines Bewerbungsverfahrens um den Aufenthalt an einer Partnerhochschule im Ausland.

➔ *Die internationale Personalmobilität wird in erster Linie über das **EU-Programm Erasmus+** durchgeführt und finanziell unterstützt.*



GESUNDHEITSMANAGEMENT

Wir tragen zur Förderung und zum Erhalt Ihrer Gesundheit bei.

Mit unseren Angeboten aus den Teilbereichen

- Gesundheitsförderung
- Betriebliches Eingliederungsmanagement
- Notfall- und Krisenmanagement
- Arbeitsschutzmanagement und Arbeitsmedizin

bieten wir Ihnen ein facettenreiches Angebot.

GESUNDHEITSFÖRDERUNG

Campuslauf

Machen Sie mit und laufen Sie beim jährlich im Mai stattfindenden Campuslauf des Hochschulsports mit! Sie laufen mehrere Runden über den Campus der Technischen Universität und der Fachhochschule Dortmund an der Emil-Figge-Straße. Eine Runde ist 2,5 Kilometer lang. Sie können sich für verschiedene Disziplinen anmelden und gemeinsam mit Ihren Kolleg*innen um die Wette laufen:

- Treppenlauf mit 220 Stufen verteilt auf 10 Etagen im Mathetower
- Campuswalk über 5 Kilometer
- Campuslaufrunde bis zu 10 Kilometer
- Staffellauf
- 600 Meter – Kids Run

Sie melden sich direkt über unser Gesundheitsmanagement an. Wir versorgen Sie mit einem FH-Laufshirt und direkt am Veranstaltungstag mit Getränken und Obst.





B2Run

Gemeinsam mit ca. 50 Kolleg*innen können Sie jedes Jahr im Mai am Dortmunder Firmenlauf B2Run teilnehmen. Die Strecke ist knapp 7 Kilometer lang und beginnt im Westfalenpark. Das Highlight ist die Laufrunde durch das Stadion von Borussia Dortmund. Neben dem sportlichen Ehrgeiz stehen das persönliche Kennenlernen und der Austausch untereinander im Fokus. Das Organisationsteam besteht aus Daniel Hofberg, Sarah Stahl, Kerstin Schlesiger und Mathias Raschke aus dem Fachbereich Informatik. Sie kümmern sich um die Anmeldung, statten Sie mit einer Laufnummer aus und motivieren Sie beim Lauf.

➔ *Bei Fragen zum B2Run können Sie sich direkt an das Organisationsteam wenden.*

Bring Bewegung in die FH

Mit der Aktion „Bring Bewegung in die FH“ möchten wir Sie dazu motivieren, sich bereits vor Arbeitsbeginn bzw. während der Arbeitszeit (bspw. zwischen den Standorten) aktiv zu bewegen. Ziel ist, möglichst viele Kilometer zu sammeln. Ob zu Fuß oder mit dem Fahrrad, im Mittelpunkt steht die Gesundheitsförderung.

Die Aktion findet jedes Jahr von Mai bis Ende September statt. In den letzten Jahren haben die Kolleg*innen fast 12.000 Kilometer pro Jahr gesammelt. Die Anmeldung und Dokumentation Ihrer gesammelten Kilometer erfolgt online.

➔ *Am Ende der Aktion gibt es einen Preis zu gewinnen. Mitmachen lohnt sich also!*

Wie können Sie etwas gewinnen?

❖ Sonderpreis

Wenn Sie die meisten Kilometer gesammelt haben.

❖ Teilnahme an einer Verlosung

Wenn Sie 20 mal in einem Jahr an der Aktion teilgenommen haben.



Fahrräder

Sie möchten lieber mit dem Fahrrad zur Arbeit kommen statt mit dem Auto oder den öffentlichen Verkehrsmitteln? Dann nutzen Sie gerne unsere Fahrradleih-Angebote:



❖ Dienstfahrräder

Unsere Dienstfahrräder können Sie während der Arbeitszeit kostenlos ausleihen, um zwischen den einzelnen Standorten hin und her zuzufahren. Für die Ausleihe ist pro Standort ein*e Ansprechpartner*in zuständig.

❖ Nextbike – Metropolrad Ruhr

An vielen Standorten in Dortmund und an der Fachhochschule Dortmund können Sie Fahrräder von Metropolrad Ruhr ausleihen. Mithilfe der App von Nextbike können Sie 60 Minuten kostenlos fahren. Danach entstehen Kosten i.H.v. 0,50 € pro pro 30 Minuten.

❖ Servicestationen für Fahrräder

Sollte Ihr Fahrradreifen mal zu wenig Luft haben oder eine Schraube ist zu locker, können Sie die öffentlichen Servicestationen für Fahrräder an unseren Standorten nutzen.

Hochschulsport

Das Sportprogramm des Hochschulsports der Technischen Universität Dortmund reicht von A wie Aerobic, B wie Bodytoning, über C wie Cricket bis Z wie Zumba. Durch den Erwerb einer Sportkarte können Sie pro Semester neue Sportkurse ausprobieren.

Neben den Sportkursen können Sie im Fitnessstudio „FitnessFörderwerk“ nach einem kleinen Einführungskurs ein individuelles Training an Geräten ausüben.

➔ *Weitere Informationen zur Anmeldung und zu den Sportangeboten finden Sie unter www.hsp.tu-dortmund.de.*





Pausenexpress – Aktive Bewegungspause im Büroalltag

Ist eine aktive Bewegungspause im Büroalltag möglich? – Bei uns ja! Pro Quartal können Sie sich gemeinsam mit Ihren Kolleg*innen für einen Pausenexpress-Kurs anmelden. Einmal wöchentlich und über einen Zeitraum von acht Wochen findet der Kurs direkt an Ihrem Arbeitsplatz statt. Sie brauchen hierfür keine Sportkleidung.

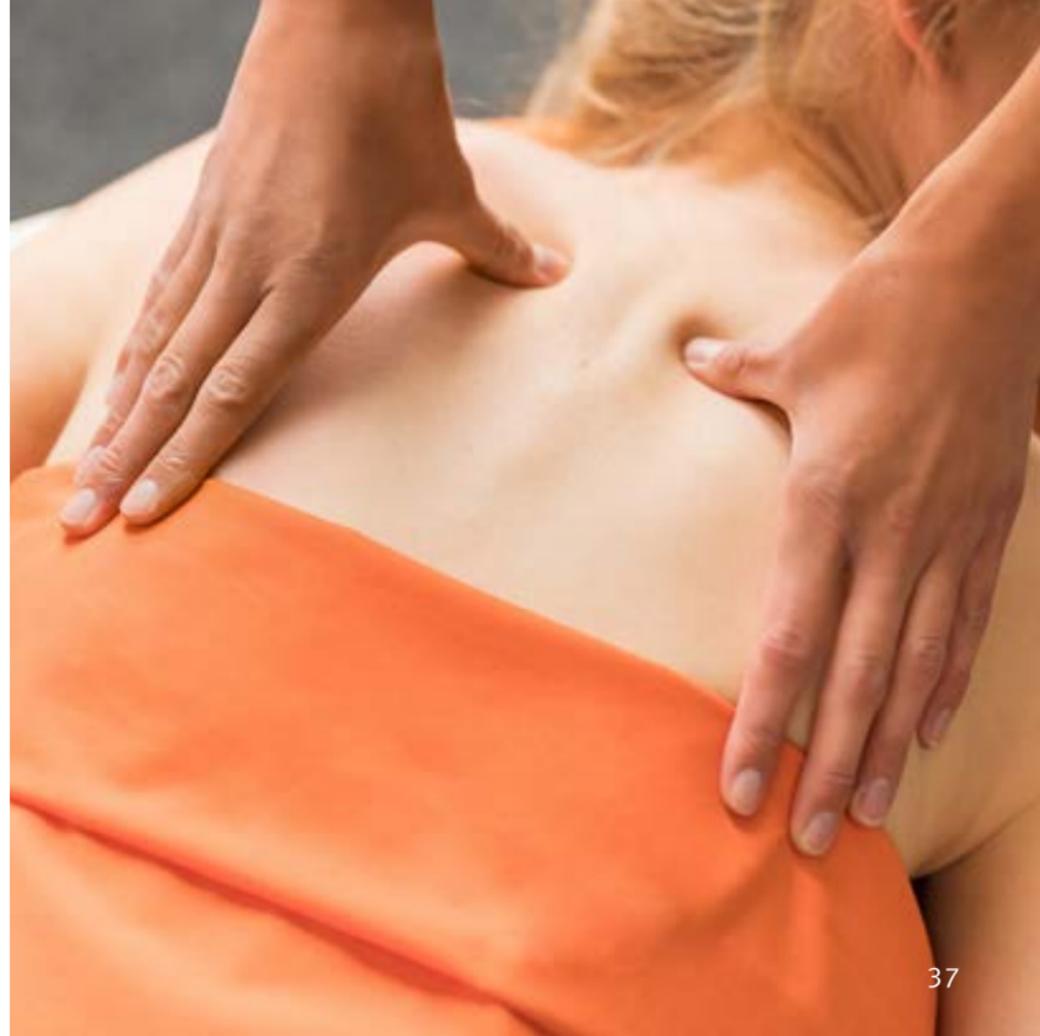
In Kooperation mit dem Hochschulsport der Technischen Universität Dortmund macht ein*e qualifizierte*r Pausenexpress-Trainer*in gemeinsam mit Ihnen Dehnungs-, Mobilisations- und Kräftigungsübungen, insbesondere für die Schulter-, Rücken- und Nackenmuskulatur. Die kurzen Einheiten sind eine willkommene und vor allem wohltuende Abwechslung im Büroalltag. Außerdem bekommen Sie hilfreiche Tipps, um z. B. auftretende Verspannungen durch gezielte Übungen selber lösen zu können.

Mobile Massage

Sie verspüren durch Ihre sitzende bzw. stehende Tätigkeit Verspannungen im Schulter- und Nackenbereich? Dann nutzen Sie unsere Mobile Massage am Standort Sonnenstraße und Emil- Figge-Straße (eine Anmeldung vorab ist notwendig).

Das mobile Massageteam Deimann aus Unna besteht aus professionellen Physiotherapeuten*innen und bietet Ihnen eine komplette Rückenmassage in 20 Minuten an.

➔ *Eine Massage kostet zwischen 15-17 Euro pro Person.*





Wasserspender

Wissen Sie wieviel Wasser Ihr Körper täglich braucht? Mindestens 1,5 Liter Wasser sollte ein Mensch am Tag trinken.

An unseren Standorten können Sie sich kostenloses Trinkwasser abzapfen. Sie können sich zwischen stillem Wasser oder Wasser mit Kohlensäure entscheiden.

Gleichzeitig erfahren Sie an unseren Wasserspendern wie Sie Ihr Wasser geschmacklich aufpimpen können und wie wichtig es ist, genügend Wasser zu trinken.

Hier finden Sie unsere Wasserspender:

- Sonnenstraße, Gebäude A
- Max-Ophüls-Platz 2, Foyer
- Emil-Figge-Straße 38b + 44



Rückblick

Gesundheitstage und -vorträge, Fort- und Weiterbildungen oder Ernährungskurse haben präventive Aspekte und zielen auf das Verhalten jeder*s Einzelnen ab. Mit diesen Angeboten möchten wir Sie unterstützen Ihr Gesundheitsverhalten positiv zu beeinflussen. Aus Ihren Wünschen und aktuellen Themen ist in der Vergangenheit ein facettenreiches Angebot entstanden.



Hier einige Beispiele:

- ...❖ Rückenschule am Arbeitsplatz
- ...❖ Schnupperkurse wie Yoga, progressive Muskelentspannung, Achtsamkeitstraining
- ...❖ Ernährungskurse wie WeightWatchers@Work
- ...❖ Präventionsangebote wie Hautscreening
- ...❖ Gesundheitsvorträge zu den Themen Ernährung, Infektionsschutz, Darmkrebs, Schlafhygiene
- ...❖ Gesundheitstage mit Angeboten wie Entspannungscoaching, Eye-Fitness: „Ohne Probleme besser sehen“, Stresstypbestimmung, Tai Chi
- ...❖ Familien- und Gesundheitstag mit Mitmachaktionen der Fachbereiche

BETRIEBLICHES EINGLIEDERUNGS-MANAGEMENT

Das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM) unterstützt Sie dabei, nach längerer Krankheit in Ihr Arbeitsumfeld zurückzukehren. Eine längere Krankheit liegt vor, wenn Sie innerhalb der letzten 12 Monate ununterbrochen oder insgesamt länger als 6 Wochen (42 Tage) arbeitsunfähig waren. Daher bieten wir Ihnen im Rahmen des Betrieblichen Eingliederungsmanagements (BEM) unser Gesundheitsgespräch an. Die Grundlagen des BEMs regelt §167 Abs. 2 SGB IX.

Ziele des BEMs:

- Bestehende Arbeitsunfähigkeit überwinden
- Erneute Arbeitsunfähigkeit vermeiden

Unsere Grundsätze im BEM

Ziel ist es, mit Ihnen gemeinsam ein vertrauensvolles und erfolgreiches BEM zu erreichen.

Folgende Grundsätze sind uns wichtig:

- **Freiwilligkeit:** Sie entscheiden selbst, ob Sie unser Gesundheitsgespräch annehmen möchten oder nicht. Die Teilnahme am BEM ist freiwillig. Sie haben jederzeit die Möglichkeit das BEM-Verfahren zu beenden. Die Teilnahme oder Nichtteilnahme hat keinerlei negative Auswirkungen auf Ihr bestehendes Arbeitsverhältnis.
- **Vertrauensvoll:** Ihre sensiblen Daten unterliegen der Vertraulichkeit. Eine notwendige Weitergabe von Informationen wird mit Ihnen transparent abgestimmt. Im BEM planen wir alle Abläufe wie Terminabsprachen und Umsetzungsschritte gemeinsam.
- **Selbstverantwortung:** Im Gesundheitsgespräch entwickeln wir gemeinsam Ihre möglichen Unterstützungs- und Lösungsansätze. Ein positiver Effekt kann nur dann erzielt werden, wenn Sie selbst aktiv am BEM mitwirken.

Was erwartet Sie, wenn Sie für ein BEM in Frage kommen?

Wir laden Sie schriftlich zu Ihrem Gesundheitsgespräch ein. Wenn Sie das Angebot annehmen möchten, können Sie zur Unterstützung, neben der BEM-Beauftragten, eine Begleitperson auswählen.

Mögliche Begleitpersonen:

- Zuständiger Personalrat
- Schwerbehindertenvertretung
- Gleichstellungsbeauftragte

➔ *Darüber hinaus können Sie unsere weiteren Angebote nutzen: z. B. die Betrieblichen Sozialen Ansprechpartner*innen oder die externe psychologische Beratung.*



NOTFALL- UND KRISENMANAGEMENT

Externe psychologische Beratung

Spüren Sie erste Anzeichen psychischer Erschöpfung? Gibt es in Ihrem beruflichen oder persönlichen Umfeld belastende Herausforderungen? Wir möchten Sie unterstützen und bieten Ihnen die Möglichkeit eine **kostenlose externe psychologische Beratung** mit unseren Kooperationspartner*innen zu nutzen.

Ablauf

1. Sie kontaktieren eine*n unserer Kooperationspartner*innen unter den angegebenen Kontaktdaten.
2. Sie geben an, dass Sie bei der Fachhochschule Dortmund beschäftigt sind.
3. Sie vereinbaren ein Beratungsgespräch. Dieses findet in den jeweiligen Praxis-Räumlichkeiten unserer Kooperationspartner*innen statt.
4. Sie schließen mit Ihnen einen Beratungsvertrag ab.

5. Die Fachhochschule Dortmund übernimmt die Kosten für maximal drei Beratungsgespräche. Sollten weitere Gespräche bzw. eine Psychotherapie notwendig sein, erhalten Sie individuelle Unterstützungsmöglichkeiten.
6. Das Angebot findet außerhalb der Arbeitszeiten statt. Eine Erstattung von Reisekosten ist nicht möglich.

Anonymität

Es werden keine personenbezogenen Daten an die Fachhochschule Dortmund weitergeleitet. So wird zu jederzeit Ihre Anonymität gewährleistet. Der Fachhochschule Dortmund werden lediglich anonymisierte Daten übermittelt, um die Abrechnung durchzuführen. Aus diesen Daten sind keine personenbezogenen Rückschlüsse möglich.

Betriebliche Soziale Ansprechpartner*innen

„Kolleginnen und Kollegen helfen“ und „Hilfe zur Selbsthilfe“ sind Leitgedanken der Betrieblichen Sozialen Ansprechpartner*innen (BSAP).

Die BSAP stehen Ihnen bei der Bewältigung persönlicher und beruflicher Schwierigkeiten zur Seite. Die Kolleg*innen (Sabine Hammer, Anke Kornmann, Birgit Schiechel, Bettina Steinbach und Michael Walter) beraten Sie bei verschiedenen Herausforderungen, die gesundheitliche und soziale Auswirkungen auf das dienstliche und private Umfeld haben.

Das Ziel der Beratung ist, gemeinsam mit Ihnen Lösungsansätze zu erarbeiten und Sie zu unterstützen, die belastenden Herausforderungen selbständig zu bewältigen.

BSAP

- ...❖ sind geschulte Berater*innen – keine Therapeut*innen
- ...❖ kennen den „Arbeitsplatz Hochschule“ und seine vielfältigen Belastungen.
- ...❖ sind kurzfristig erreichbar und werden erst durch einen Auftrag der/des Betroffenen tätig.
- ...❖ sind bei ihrer Tätigkeit unabhängig und nicht an Weisungen gebunden.
- ...❖ unterliegen der Verschwiegenheitspflicht.



Das Trauergespräch

Trauer ist eine natürliche Reaktion und tritt nicht nur beim Tod eines nahestehenden Menschen auf, sondern auch bei anderen einschneidenden Ereignissen z. B. Trennung bzw. Scheidung, Veränderungen in der aktuellen Lebenssituation sowohl im privaten als auch im beruflichen Umfeld.

Wenn der Trauerprozess nicht zugelassen wird, können psychische und physische Krankheiten entstehen.

Erdme Brüning bietet Ihnen eine zertifizierte Trauerbegleitung an. Dieses Angebot ist für Sie als Beschäftigte der Fachhochschule Dortmund ein Erstante. Die Gesprächsinhalte werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

ARBEITSSCHUTZMANAGEMENT UND ARBEITSMEDIZIN

Betriebsärztliches Angebot

In Kooperation mit dem Arbeitsmedizinischen und Sicherheitstechnischen Dienst e.V. wird Ihre arbeitsmedizinische Versorgung durch eine*n Betriebsarzt/Betriebsärztin sichergestellt.

Der/die zuständige Betriebsarzt/Betriebsärztin unterstützt Sie bei gesundheitlichen Fragen zu Ihrem Arbeitsplatz oder bei persönlichen gesundheitlichen Fragen, wie z. B.

- Fragen zur Gesundheit am Arbeitsplatz
- Impfberatung
- Reisemedizinische Beratung
- Vorsorgen und Eignungsuntersuchungen
- Medizinische Beratung im Betrieblichen Eingliederungsmanagement

➔ Bitte vereinbaren Sie bei Bedarf direkt einen Termin mit dem/der Betriebsarzt/Betriebsärztin.

Gripeschutzimpfung

Jedes Jahr im Herbst wird die Impfung gegen die saisonale Grippe von dem/der Betriebsarzt/Betriebsärztin der Fachhochschule Dortmund durchgeführt. Für Sie als Beschäftigte*r ist dies kostenlos. Über die Termine an den jeweiligen Standorten werden Sie rechtzeitig per E-Mail informiert. Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an den/die Betriebsarzt/Betriebsärztin.



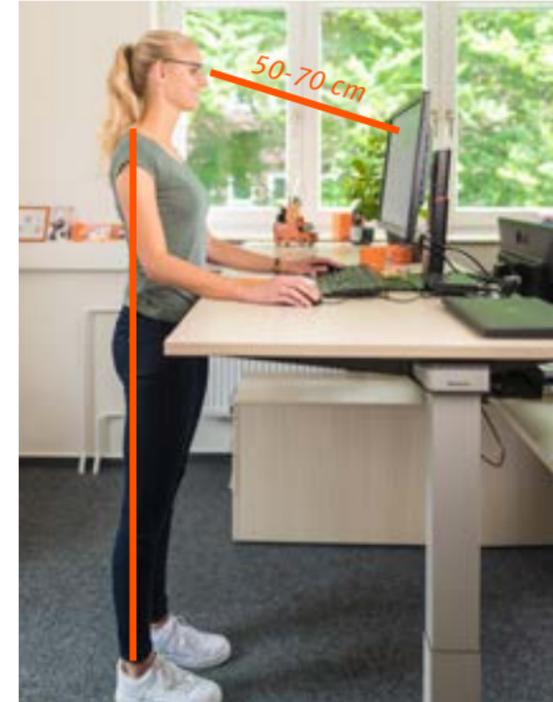
Ergonomische Arbeitsplatzberatung

Stundenlanges Arbeiten vor dem Bildschirm kann schnell dazu führen, dass Sie gesundheitliche Beschwerden, wie Ermüdung, Muskelverspannungen oder Kopf- und Rückenschmerzen verspüren. Darum ist eine optimale ergonomische Einrichtung Ihres Arbeitsplatzes besonders wichtig und kann Haltungsschäden vorbeugen.

Vereinbaren Sie einen Termin mit dem/der Betriebsarzt/Betriebsärztin und Sie erhalten eine ergonomische Arbeitsplatzberatung bzw. -optimierung direkt an Ihrem Arbeitsplatz.

Die Arbeitsplatzanalyse beinhaltet folgende Punkte:

- Körperhaltung
- Schreibtischhöhe
- Sitzhöhe
- Monitorhöhe und -abstand
- Anordnung von Tastatur und Computermaus



Ersthelfer*innenausbildung und Notfalltraining

Uns als Fachhochschule Dortmund ist es wichtig, dass Menschen in einer Notsituation durch geschulte Ersthelfer*innen versorgt werden.

Laut Arbeitsschutzgesetz sowie der Unfallverhütungsvorschrift müssen 10 % der Beschäftigten als Ersthelfer*innen ausgebildet sein. Es werden regelmäßig neue Ersthelfer*innen geschult und die vorhandenen Ersthelfer*innen frischen ihr Wissen alle zwei Jahre auf.

Wenn Sie Ersthelfer*in werden möchten oder einfach Ihr Wissen im Bereich Erste Hilfe auffrischen möchten, können Sie an einem Notfalltraining teilnehmen. Bitte nehmen Sie hierzu Kontakt zur Arbeitssicherheit auf.

Um in einer Notsituation entsprechend reagieren zu können, sind an unseren Standorten Erste-Hilfe-Materialien und Defibrillatoren bereitgestellt.



FAMILIEN- UND GESUNDHEITSTAG

Gemeinsam haben das Gesundheitsmanagement und der Familienservice im Jahr 2016 den Familien- und Gesundheitstag ins Leben gerufen.

Dieser Tag soll beide Schwerpunkte miteinander vereinbaren, denn: Beruf, Familie und Gesundheit sind wichtige Bestandteile der individuellen Lebensgestaltung und das Fundament für das psychische und physische Wohlbefinden. Daher ist es wichtig, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie die Gesundheit aufeinander abzustimmen.

Der Familien- und Gesundheitstag ist für Sie als Beschäftigte*e der Fachhochschule Dortmund, Ihre Familie, Freunde*innen und Angehörigen. Jedes Jahr beginnen wir mit einem gemeinsamen Frühstück bevor die Fachbereiche fachbereichsspezifische „Highlights“ und Mitmachaktionen anbieten. Ziel ist, dass Sie einen Einblick in die Arbeit und die unterschiedlichen Schwerpunkte der Fachhochschule bekommen.





FAMILIENSERVICE

Wir unterstützen Sie dabei, dass Beruf und Familie im Einklang sind.

Wir betrachten jeden Menschen individuell. Das Angebot des Familienservice richtet sich nicht nur an Eltern bzw. werdende Eltern, sondern auch an diejenigen mit zu pflegenden Angehörigen.

BERATUNGSANGEBOTE

Der Familienservice als Beratungs- und Vermittlungsstelle unterstützt, berät und begleitet Sie gern in vielen vereinbarkeitsrelevanten Themen. Ebenso helfen wir Ihnen, wenn es um die Vereinbarkeit von Pflegeverantwortung und Beruf geht.

Mögliche Themen einer Beratung können sein:

- Vereinbarkeit von Beruf und Familie (allgemein)
- Mutterschutz, Elterngeld und Elternzeit
- Kinderbetreuungsmöglichkeiten/Weitervermittlung zu geeigneten Betreuungseinrichtungen
- Dual Career
- Vereinbarkeit von Pflegeverantwortung und Beruf/Studium
 - Pflegezeit/Familienpflegezeit
 - Weitervermittlung/Kontaktherstellung zu pflegeunterstützenden Einrichtungen und Diensten
 - Information über weitere Angebote und Unterstützungsmöglichkeiten

➔ *Darüber hinaus organisieren wir Infoveranstaltungen und Fortbildungen zum Thema Pflege und Vereinbarkeit mit Kind.*



MUTTERSCHUTZ

Sie sind schwanger? – Wie schön! Die Fachhochschule Dortmund lebt Familie.

In der Personalabteilung melden Sie Ihre Schwangerschaft mit der Vorlage des Mutterpasses an. Die arbeitsrechtlichen Angelegenheiten rund um das Thema werden dort, von Ihrem/Ihrer jeweiligen Sachbearbeiter*in in die Wege geleitet. Wir beraten Sie gerne vorab vertraulich zu dem Thema.

Das Mutterschutzgesetz sieht vor, schwangere und stillende Frauen sowie das ungeborene Kind im Mutterleib zu schützen. Deshalb sorgen wir dafür, dass Ihr Arbeitsplatz bzw. Ihre Tätigkeit auf Gefährdungen hin überprüft wird, die besonders während Ihrer Schwangerschaft gesundheitsschädlich für Sie und Ihr Kind werden könnten. Falls es kritische Punkte gibt, werden wir Schutzmaßnahmen einleiten. Die generelle Mutterschutzfrist beginnt 6 Wochen vor und endet in der Regel 8 Wochen nach der Entbindung Ihres Kindes. In dieser Zeit be-



steht ein Anspruch auf Mutterschaftsleistungen, die den Lohnausfall ausgleichen. Diese Leistung wird von der Fachhochschule Dortmund und zum Teil von der Krankenkasse getragen. Wer diese Leistungen übernimmt hängt vom persönlichen Versicherungsstatus ab.

Zudem dürfen werdende Mütter in den letzten 6 Wochen vor dem errechneten Entbindungstermin nur mit ausdrücklicher Einwilligung weiterbeschäftigt werden. Schwangere Frauen haben einen Kündigungsschutz von Beginn der Schwangerschaft bis einschließlich 4 Monate nach der Entbindung.

ELTERNZEIT, ELTERNGELD UND KINDERGELD

Besonders die Ausgestaltung der Elternzeit und die Nutzung von Elterngeldansprüchen sind wichtige Themen, mit denen sich werdende Eltern auseinandersetzen müssen. Wir möchten Sie dabei unterstützen. Für umfangreiche Informationen kommen Sie gerne auf uns zu, sodass wir in einem vertraulichen Beratungstermin Ihre Möglichkeiten besprechen können. Einige kurze, knappe Informationen vorab:

Elternzeit

Sie haben Anspruch auf drei Jahre Elternzeit, die Sie spätestens 7 Wochen vor Beginn bei der Personalabteilung beantragen müssen. Sie als werdende Eltern können die Elternzeit untereinander aufteilen



oder gemeinsam nutzen. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, die Sie im Vorfeld in Ihrer Planung berücksichtigen sollten, damit direkt nach der Geburt Ihres Kindes mehr Zeit für das Kennenlernen bleibt.

Elterngeld

Das Elterngeld beantragen Sie innerhalb der ersten 3 Monate nach der Geburt Ihres Kindes bei der örtlichen Elterngeldkasse. Es gibt verschiedene Elterngeldvarianten, die Sie vorab durchdenken sollten. Die Höhe Ihres Elterngeldes richtet sich nach Ihrem Nettoeinkommen der letzten 12 Monate sowie nach der von Ihnen gewählten Elterngeldvariante. Für welche Variante Sie sich entscheiden, hängt von der persönlichen Planung ab.

Kindergeld

Auch das Kindergeld sollte möglichst schnell nach der Geburt Ihres Kindes beantragt werden. Für Sie als Beschäftigte*r der Fachhochschule Dortmund ist die Familienkasse der Bundesagentur für Arbeit (BA) zuständig.

KINDERBETREUNUNGSMÖGLICHKEITEN

Wir wissen, dass eine geregelte Kinderbetreuung für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf unerlässlich ist. Um Ihnen die Suche nach einem Kinderbetreuungsplatz zu erleichtern, kooperieren wir mit verschiedenen Trägern der Kindertagespflege in Dortmund. Unsere Hauptkooperationspartner sind „Das Mütterzentrum Dortmund e.V.“ und die „AWO Unterbezirk Dortmund“.

Die Frechdachse

Durch das Mütterzentrum Dortmund e.V. wird eine kleine Kinderbetreuungseinrichtung, am Rheinlanddamm 201a, für insgesamt 9 Kinder unter 3 Jahren betrieben. Diese 9 Plätze stehen Kindern von Hochschulangehörigen zur Verfügung.

AWO Unterbezirk Dortmund

Durch die Kooperation mit der AWO Unterbezirk Dortmund hat die Fachhochschule Dortmund Belegplätze in Kindertageseinrichtungen der AWO. Mithilfe des Belegplatzkontingents haben Sie als hochschul-

angehörige Eltern den Vorteil, dass Ihre Kinder vorrangig bei der Vergabe der Kitaplätze berücksichtigt werden können. Die Beratung und das Bewerbungsformular stellt der Familienservice zur Verfügung. Die Verteilung der Belegplätze übernimmt die AWO.





KINDERFERIENBETREUUNG

Wenn Ihre Kinder zwischen 6 und 13 Jahre alt sind, können sie an der Ferienbetreuung für Angehörige der Fachhochschule Dortmund und der Technischen Universität teilnehmen. Das Kinderferienprogramm bietet ein spannendes und vielfältiges Programm rund um den Campus der beiden Hochschulen.

➔ *Die Ferienbetreuung findet immer in den ersten Schulferienwochen (NRW) statt.*



MOBILE KINDERBETREUUNG (MOKI)

Durch unsere kostenlose Mobile Kinderbetreuung möchten wir Sie dabei unterstützen, Beruf und Familie noch besser miteinander zu vereinbaren. MoKi soll nicht die Regelbetreuung Ihres Kindes ersetzen, aber ist Ihre hochschulnahe Kurzzeitbetreuung bei Betreuungs-Engpässen oder in Randzeiten, während Sie gleichzeitig einen Anlass an der Hochschule wahrnehmen.



Vor-Ort-Betreuung

- Ort: in den Eltern-Kind-Räumen der FH und nach Absprache im Außen-gelände
- Alter des Kindes: zwischen 6 Monaten bis 12 Jahren
- Maximaldauer: 4h pro Betreuungseinheit, inkl. Übergabezeiten
- Voraussetzungen: Betreuungsvereinbarung und ein kurzes Gespräch mit der Koordinatorin
- MoKi-Betreuungspersonen: ausgebildete pädagogische Fachkräfte (Profile s. Website)
- Buchung: über ein elektronisches Buchungssystem, Zugang über ODS (für Studierende) bzw. DIAS (für Beschäftigte); die Betreuungspersonen geben dort ihre verfügbaren Zeiten an.

Online-Angebote – MoKi-Online-Betreuung & MoKi-Schatzkiste

Sollten Sie im Home-Office ebenso eine Betreuung Ihres Kindes benötigen, dann können Sie sich über ILIAS eine passende MoKi-Online-Betreuung heraussuchen und ihr Kinder entweder an Gruppen-Angeboten teilnehmen lassen oder eine individuelle Betreuungsstunde bei eine*r der MoKi-Betreuungspersonen buchen. Somit können Sie entspannter an Konferenzen teilnehmen, Ihr Kind ist währenddessen beschäftigt und hat auch die Möglichkeit, online mit anderen Kindern in Kontakt zu treten. Überdies hinaus ist in ILIAS über die MoKi-Schatzkiste ein Pool an Beschäftigungsideen bereitgestellt, in dem Sie nach einer passenden Beschäftigung (Bastelangebote, Experimente, Malvorlagen, Lernmaterial etc.) für Ihr Kind suchen können.



KIDSBOX

Sollte die Tagesmutter krank sein oder die Kita streiken, ist es oftmals schwierig eine kurzfristige Kinderbetreuung zu organisieren. In solchen Fällen haben Sie die Möglichkeit eine KidsBox auszuleihen. Das rollbare „Kinderzimmer“ bietet viele Spiel- und Beschäftigungsmöglichkeiten. Zudem ist sie mit einem Reisebettchen und einer Wickelunterlage ausgestattet.

Wie können Sie eine KidsBox ausleihen?

An jedem Standort befinden sich KidsBoxen, die Sie im DIAS reservieren können und an den Pforten oder bei der Hausmeisterei abholen können.

ELTERN-KIND-RÄUME, SPIELECKEN

Neben den KidsBoxen gibt es auch Eltern-Kind-Räume, die Sie nutzen können. Diese Räume sind ein Rückzugsort für Schwangere, Eltern und Kinder. Sie verfügen über einen Wickeltisch, ein Kinderbettchen, ein gemütliches Sofa und einen Sessel zum stillen. Außerdem sind die Räume mit Kinderspielzeug und einem Schreibtisch ausgestattet, an dem Sie arbeiten können während Ihr Kind spielt oder schläft.



Wo die Eltern-Kind-Räume zu finden sind:

- ...❖ Emil-Figge-Str. 38b, Raum 011
- ...❖ Emil-Figge-Str. 42, Raum BE 220
- ...❖ Max-Ophüls-Platz 2, Raum E 30/31 (im Fachbereich Design)
- ...❖ Sonnenstr. 96, Raum A 120 (Untergeschoss neben den studentischen Arbeitsplätzen)

Spielecken

Spielecken lassen sich an all unseren Standorten finden und stehen unseren kleinen Gästen zur Verfügung. Die kleinen Spielbereiche finden Sie in den Mensen und in der Bibliothek.

GESCHENKESCHLITTEN

Gemeinsam tun wir Gutes! Mit der Aktion „Geschenkeschlitten“ erfüllt die Fachhochschule Dortmund in der Weihnachtszeit Wünsche von Kindern aus bedürftigen Familien. Die Wunschzettel erhalten wir vom Verein interAktion e.V. Ab September können sich in der Kinderbetreuung tätige Einrichtungen aus Dortmund bei interAktion e.V. bewerben. Die schließlich an der Wunschaktion teilnehmenden Einrichtungen wurden im Anschluss nach Bedürftigkeit der Kinder ausgesucht.



tel-Galerie eingepflegt, über die sich unsere Beschäftigten einen oder mehrere Wünsche aussuchen können, die sie erfüllen möchten. Alle Geschenke unserer Wunscherfüller*innen werden bis zu einem Stichtag im Perspektivmanagement gesammelt. Der Verein InterAktion e.V. holt sie bei uns ab und bringt sie zu den betreuenden Einrichtungen, die eigenständig eine kleine Bescherung mit den Kindern organisieren. Im Winter 2021 haben wir gemeinsam 149 Wünsche erfüllt, im Jahr 2019 waren es 103.

Wer ist interAktion e.V.?

Der Verein interAktion e.V. besteht aus ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen, die seit 2006 immer zur Weihnachtszeit sozial benachteiligten Kindern aus Dortmund einen Weihnachtswunsch erfüllen.



DUAL CAREER BERATUNG

Die Dual Career Beratung richtet sich hauptsächlich an neuberufene Professor*innen, Juniorprofessor*innen, sowie wissenschaftliche Mitarbeiter*innen und Führungskräfte, die mit Ihren Familien nach Dortmund ziehen. Durch den Umzug in eine neue Stadt haben sie zunächst viele organisatorische Herausforderungen vor sich. Nicht nur muss eine Wohnung, geeignete Kitaplätze oder eine neue Schule gefunden werden, auch ist die Jobsuche der Partnerin oder des Partners häufig damit verbunden. Wir beraten und vermitteln Sie gerne zu weiteren unterstützenden Serviceeinrichtungen und Kooperationspartner*innen. Mithilfe unserer guten Vernetzung innerhalb Dortmunds und im gesamten Ruhrgebiet unterstützen wir auch bei der Jobsuche im wissenschaftlichen und nicht wissenschaftlichen Bereich. Hierzu werden die Netzwerke Windo und das Dual Career Netzwerk Ruhr genutzt, in denen die Fachhochschule Dortmund Mitglied ist.

Netzwerk Windo: <https://www.windo.de/index.php>

Dual Career Netzwerk Ruhr: <https://www.dcnruhr.de/>



PFLEGE VON ANGEHÖRIGEN

Oft tritt der akute Pflegefall unvorbereitet und plötzlich ein, sodass eine gute Organisation der Pflege notwendig ist, um die Vereinbarkeit von Familie und Pflege sicherzustellen. An der Fachhochschule Dortmund und durch den Gesetzgeber gibt es verschiedene Möglichkeiten, um den plötzlich eintretenden Pflege(not)fall aufzufangen.

3 Tage Arbeitsbefreiung in dringenden Fällen (unter Fortzahlung des Lohnes)

In diesen 3 Tagen können Sie die notwendigsten organisatorischen Dinge erledigen, die für den weiteren Verlauf bei der Pflege von Angehörigen entscheidend sind oder eine andere Betreuung für Ihr Kind organisieren. Um die 3 Tage zu beantragen, müssen Sie Ihre*n Vorgesetzte*n informieren und einen formlosen Antrag in der Personalabteilung stellen. Um den Notfall zu bescheinigen, sollten Sie einen Nachweis (z. B. Attest oder ähnliches) vorlegen, damit Ihnen die Arbeitsbefreiung gutgeschrieben werden kann. Grundlage ist: § 29 Abs.3 Satz 1 TV-L.

Gesetzliche Regelungen zur rechtlichen und finanziellen Unterstützung

- Bei einem akuten Pflegefall können Sie bis zu 10 Tage pro zu pflegender Person der Hochschule fernbleiben. Hierzu müssen Sie einen entsprechenden Nachweis (z. B. ein Attest) erbringen und in der Personalabteilung vorlegen. Dies ist jedoch eine unbezahlte Freistellung. Wenn Sie durch die Nachweise glaubhaft machen können, dass es sich um einen Pflegefall handelt, können Sie das sogenannte Pflegeunterstützungsgeld beantragen, was durch die Pflegekasse der zu pflegenden Angehörigen geleistet wird.
- Die Freistellung durch Pflegezeit kann max. 6 Monate genommen werden. Hier ist auch eine Reduzierung der Arbeitszeit möglich. Zur finanziellen Entlastung können Sie ein Darlehen beim Bundesamt für zivilgesellschaftliche Aufgaben beantragen.
- Die Familienpflegezeit kann anschließend an die Pflegezeit genommen und bis zu 24 Monate beansprucht werden. Auch hier zu können Sie zur finanziellen Unterstützung das Darlehen des Bundesamtes für zivilgesellschaftliche Aufgaben beantragen.

Quelle: siehe Impressum S. 77

PERSONALMARKETING

Bei uns arbeiten Zukunftsmacher*innen

Menschen mit innovativen Ideen. Menschen, die Internationalität und kulturelle Vielfalt leben. Menschen, die gesellschaftliche Verantwortung in den Bereichen Bildung und Wissenschaft für die Region tragen. Gemeinsam arbeiten wir auf Augenhöhe – für die Hochschule der Zukunft.

PERSONALMARKETING AN DER FACHHOCHSCHULE DORTMUND

Seit 2016 befassen wir uns intensiv mit dem Thema Employer Branding/Personalmarketing.

Das bedeutet, dass wir daran arbeiten, die Attraktivität der Fachhochschule Dortmund als Arbeitgeberin zu identifizieren, zu stärken und sowohl intern für bestehende Mitarbeiter*innen als auch extern für potenzielle Bewerber*innen sichtbar und erlebbar zu machen. Damit wollen wir in Zeiten des demographischen Wandels und des Fachkräftemangels konkurrenzfähig bleiben.

Um die Attraktivitätsfaktoren zu identifizieren, gab es in 2016 zum ersten Mal eine Befragung aller Mitarbeiter*innen, die sich ausschließlich um die Fachhochschule Dortmund als Arbeitgeberin drehte. Aus den Befragungsergebnissen haben sich die folgenden stärksten Eigenschaften herauskristallisiert, die es gilt intern und extern zu kommunizieren:

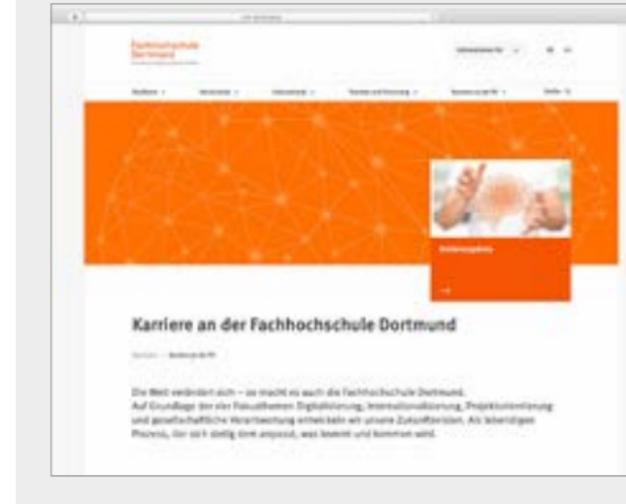


KARRIERE-WEBSEITE

Ein zentrales Element des Personalmarketings ist unsere Karriereseite, die wir 2017 gelaunched haben und die seit 2021 zeitgleich zum Web-Relaunch der FH Dortmund im neuen Look erscheint. Hier vermitteln wir kurz und knackig, wer wir als Arbeitgeberin Fachhochschule Dortmund sind, was die Bewerber*innen bei uns erwartet, was wir ihnen bieten können, welche Werte wir leben und natürlich finden sie hier auch unsere aktuellen Stellenausschreibungen. Die Karriereseite ist gefüttert mit authentischem Bild- und Videomaterial, welches Mitarbeiter*innen unterschiedlichster Zielgruppen aus der Fachhochschule zeigt. Wir wollen uns als Arbeitgeberin so authentisch wie möglich zeigen, um reale Eindrücke in unsere Arbeitswelt zu geben. Schauen Sie gerne mal vorbei!

Image-Videos

Texte und Bilder alleine reichen nicht aus, um heutzutage die Attraktivität eines Arbeitgebers authentisch nach außen zu präsentieren. Daher haben wir uns dazu entschieden professionelle Videos von



unseren eigenen Mitarbeiter*innen zu drehen und zu veröffentlichen. Ungescripted erzählen sie von ihrem Arbeitsalltag und wieso sie gerne an der Fachhochschule Dortmund arbeiten. Was ist mit Ihnen? Wieso arbeiten Sie gerne bei uns und was lässt Ihr oranges Herz höherschlagen? Warum sind Sie Zukunftsmacher*innen? Wir würden uns freuen, wenn wir Sie auch zu einem Videodreh oder einem Fotoshooting motivieren können.

STELLENANZEIGEN

Das Layout der Stellenanzeigen wurde im Jahr 2017 gelauncht und ist ebenfalls in 2021 erneuert worden. Mit einem klar strukturierten Aufbau werden die potenziellen Bewerber*innen übersichtlicher durch die Anzeige geführt. Die Bilder der Stellenanzeigen sind ebenfalls keine eingekauften Motive, sondern wir zeigen ausschließlich eigene Mitarbeiter*innen, um uns und unsere Arbeitswelten so authentisch wie möglich nach außen zu zeigen. Durch das Redesign der Stellenanzeigen wird eine attraktive Bewerber*innenansprache verfolgt.

Karriere-Newsletter

Seit 2019 gibt es den Karriere-Newsletter. Über diesen erhalten alle Abonnenten sofort Meldung darüber, wenn eine neue Stellenausschreibung veröffentlicht ist. Kennen Sie jemanden, der/die auch gerne an der Fachhochschule arbeiten möchte? Dann verweisen Sie gerne auf unseren Newsletter.

Fachhochschule Dortmund
University of Applied Sciences and Arts

Werde Zukunftsmacher*in

Werde ein Teil der Fachhochschule Dortmund

Projekt- und eventuelle andere Aufgaben im Bereich der internationalen Zusammenarbeit mit dem Ziel der Förderung der internationalen Zusammenarbeit und der internationalen Ausrichtung der Hochschule. Die Aufgaben umfassen die Koordination und Begleitung der internationalen Zusammenarbeit mit dem Ziel der Förderung der internationalen Ausrichtung der Hochschule. Die Aufgaben umfassen die Koordination und Begleitung der internationalen Zusammenarbeit mit dem Ziel der Förderung der internationalen Ausrichtung der Hochschule.

Verstärken Sie unsere Hochschule - ab sofort, im Herbst und weiterhin für die Jahre von 2 Jahren ab

Projektkoordination „Verzahnung internationaler und Präsenz-Masterstudiengänge (ViP)“

Fachbereich: Informatik (Einstellungsgruppe: 11 TV-L)

Das Projekt verzahnt internationale und Präsenz-Masterstudiengänge an der FH Dortmund zum Ziel, durch organisatorische und inhaltliche Verzahnung die internationalen Master mit den deutschen Präsenzstudien des Fachbereichs zu integrieren. Auf diesem Wege werden neue und für die internationale Ausrichtung, praxisnahe und praxisorientierte Lehreinheiten geschaffen. Hauptziel ist ein neues, europaweit anerkanntes Master im Bereich der KI, das im Rahmen des Projektes als Pilotvorhaben umgesetzt wird, und ein Modell zur Organisation von Ausländerspieler*innen-Veranstaltungen darstellt.

Die zukünftigen Aufgabengebiete

- Projektkoordination und Unterstützung der Projektleitung
- Betriebswirtschaftliche Unterstützung und Administration der beteiligten Studiengänge
- Verwaltung der Prozesse und Organisation für das Projekt
- Reisen
- Begleitung und Unterstützung des Projektteams
- Organisationsentwicklung des internationalen an der Hochschule und mit Partner*innen
- Identifizierung, Begleitung und Durchführung von Workshops und Semestern
- Projektdokumentation

Die Qualifikationen und Kompetenzen

- abgeschlossenes Hochschulstudium
- Erfahrungen aus dem internationalen Bereich
- fundierte Englisch- in Deutsch- und Schriftsprache
- sehr gute Kenntnisse über Prozesse und Organisation von Hochschulen in Verwaltung und Wissenschaft
- Fähigkeit zur schichten- und organisierten Kommunikation mit internationalen Gruppen und Projektpartnern
- Einfließen in die Verwaltung von Dokumenten (z. B. Berichte, Anträge)
- wirtschaftliche und soziale Kompetenzen

Bei Interesse an der Stelle auf dem Gebiet der internationalen Zusammenarbeit, bitte senden Sie Ihren Lebenslauf und eine Kopie Ihrer Bewerbungsunterlagen an: bewerbung@fh-dortmund.de

Fachhochschule Dortmund
University of Applied Sciences and Arts

Werde Zukunftsmacher*in

Werde Teil der Fachhochschule Dortmund

aktuelle Stellenangebote

Professor für „HRM, insb. Human Resource Management“
Fachbereich Wirtschaft (Berufungsgruppe W3 (L3)W3 (W3))

Professor für „HRM, insb. Marketing“
Fachbereich Wirtschaft (Berufungsgruppe W3 (L3)W3 (W3))

Professor für „HRM, insb. Projektmanagement“
Fachbereich Wirtschaft (Berufungsgruppe W3 (L3)W3 (W3))

Professor für „Rechtswissenschaften und English Law“
Fachbereich Wirtschaft (Berufungsgruppe W3 (L3)W3 (W3))

Professor für „Recht“
Fachbereich Informatik (Berufungsgruppe W3 (L3)W3 (W3))

Professor für „Wirtschaftsinformatik, insbesondere Wirtschaftsinformatik und Umwelt-Wirtschaft“
Fachbereich Wirtschaft (Berufungsgruppe W3 (L3)W3 (W3))

Lehrkraft für besondere Aufgaben mit dem Aufgabengebiet „Finanzen“
Fachbereich Wirtschaft (Einstellungsgruppe: 13 TV-L)

Lehrkraft für besondere Aufgaben mit dem Aufgabengebiet „Wirtschaftspraxis Spanisch und Englisch“
Fachbereich Wirtschaft (Einstellungsgruppe: 13 TV-L)

Lehrkraft für besondere Aufgaben mit dem Aufgabengebiet „Wirtschaftspraxis Spanisch“
Fachbereich Wirtschaft (Einstellungsgruppe: 13 TV-L)

Lehrkraft für besondere Aufgaben mit dem Aufgabengebiet „Wirtschaftspraxis Englisch“
Fachbereich Wirtschaft (Einstellungsgruppe: 13 TV-L)

ARBEITGEBER-PROFILE

Um potenzielle Kandidat*innen für die Fachhochschule Dortmund zu finden, werden die Stellenanzeigen auf weiteren Recruiting-Kanälen veröffentlicht als ausschließlich auf unserer Karriereseite. Wir wollen den potenziellen Bewerber*innen ein paar Klicks entgegenkommen und veröffentlichen daher auf einigen Recruiting-Kanälen ein Arbeit-

geber-Profil. Auf diesen Profilen informieren wir rund um die Fachhochschule Dortmund als Arbeitgeberin, ohne dass die Leser*innen extra eine neue Seite aufrufen müssen. Auch wenn bei Zeiten keine Stellenanzeigen dort veröffentlicht sind, bleibt das Profil aktiv, sodass die Sichtbarkeit gesteigert wird. Einige Beispiele:

XING



academics



Stepstone



LinkedIn



IMAGEANZEIGEN

Um die Sichtbarkeit der Fachhochschule Dortmund zu steigern und einen Imagegewinn zu erzielen, haben wir in der anerkannten Wochenzeitung DIE ZEIT Anzeigen zu ausgewählten Themen veröffentlicht. So berichtete Prof. Dr. Stefanie Kuhlenkamp aus dem Fachbereich Angewandte Sozialwissenschaften in einer Ausgabe im November 2018, wie ihr Start an der Fachhochschule Dortmund verlief, was sie als Inklusionsbeauftragte bewirken möchte und wie sie an der Fachhochschule Dortmund Forschung und Lehre vereinbaren kann. Im Juni 2019 stellten wir die kooperative Promotion an der Fachhochschule Dortmund vor, welche Impulse dies für die Region schafft und wie die Karriereperspektiven im Anschluss einer Promotion aussehen können.



DIE ZEIT, Ausgabe vom 15.11.2018



DIE ZEIT, Ausgabe vom 19.06.2019



FLURFHUNK – DER PODCAST DER FACHHOCHSCHULE DORTMUND

Einmal im Monat sprechen wir mit interessanten und schlaun Menschen unserer Fachhochschule in unserem Podcast. Über die Arbeit, über die Wissenschaft, über das Leben und darüber, wie alles zusammenhängt. Über die Dinge, die man einander gern auf dem Flur erzählt – flurFHunk eben. Mit Ahas, mit Wows und mit Hättichnichtgedachts! Viel Spaß beim Hören! Sie finden den flurFHunk über unsere Karriere-seite.

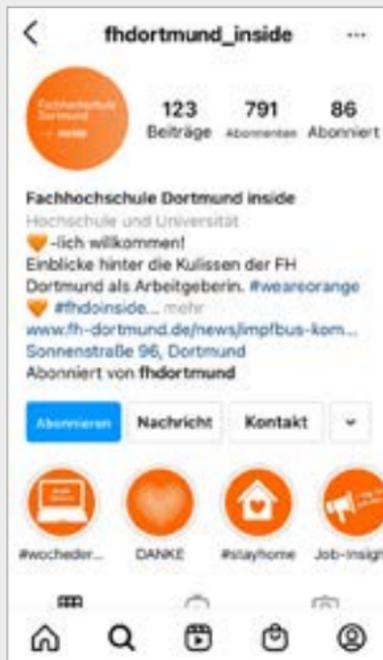
FH DORTMUND INSIDE – INSTAGRAM/FACEBOOK

#weareorange!

Eine Arbeitgeberin, die so vielfältig ist und so viel zu bieten hat, hat demnach auch viel erzählen und zu zeigen. Daher wurden im Jahr 2019 die Instagram- und Facebook-Kanäle „FH Dortmund Inside“ ins Leben gerufen, die einen Einblick hinter die Kulissen der Fachhochschule Dortmund als Arbeitgeberin geben.



Facebook, FH Dortmund Inside



Instagram, FH Dortmund Inside



IHRE ANSPRECHPARTNERINNEN IM PERSPEKTIVMANAGEMENT



Corinna Meier
Abteilungsleiterin
Perspektivmanagement
T 0231 9112-9197
corinna.meier@fh-dortmund.de



Sarah Kelbch
Personalentwicklung
Fort- und Weiterbildung
T 0231 9112-9723
sarah.kelbch@fh-dortmund.de



Katrin Bandow
Personalentwicklung
Fort- und Weiterbildung
Office Management
T 0231 9112-8122
katrin.bandow@fh-dortmund.de



Miriam Hobohm
Personalentwicklung
T 0231 9112-8188
miriam.hobohm@fh-dortmund.de



Nadine Konetzka
Personalentwicklung
T 0231 9112-8380
nadine.konetzka@fh-dortmund.de



Ines van Smirren
Personalmarketing
T 0231 9112-8180
ines.vansmirren@fh-dortmund.de



Ann-Kathrin Zobel
Gesundheitsmanagement
Betriebliches
Eingliederungsmanagement
T 0231 9112-9593
ann-kathrin.zobel@fh-dortmund.de



Brigitte Schwertz
Office Management
Gesundheitsmanagement
T 0231 9112-8290
brigitte.schwertz@fh-dortmund.de



Sonja Wentzel

Familienservice, Studentisches
Gesundheitsmanagement

T 0231 9112-9723

sonja.wentzel@fh-dortmund.de



Alina Görmann

Mobile Kinderbetreuung
Familienservice

T 0231 9112-9731

alina.goermann@fh-dortmund.de

WEITERE KONTAKTDATEN

BSAP – Die Betrieblichen Sozialen Ansprechpartner*innen

Michelle Grundmann

Dez. I
Tel.: 0231 9112-9336
michelle.grundmann@fh-dortmund.de

Bettina Steinbach

Dez. V
Mobil: 0162 4269015
bsap-steinbach@fh-dortmund.de

Sabine Hammer

Fachbereich Maschinenbau
T 0162 4268867
bsap-hammer@fh-dortmund.de

Ansprechpartnerin für das Trauergespräch

Erdme Brüning

Transferstelle
T 0231 9112-9243
erdme.bruening@fh-dortmund.de

Michael Milewski

Dez. II
Tel.: 0231 9112-9727
michael.milewski@fh-dortmund.de

Renate Skielka

Bibliothek
Tel.: 0231 9112-4915
skielka@fh-dortmund.de

Michael Walter

Fachbereich Maschinenbau
T 0162 4268993
bsap-walter@fh-dortmund.de

Sabine Kienas-York

Dez. V
Tel.: 0231 9112-9163
sabine.kienas-york@fh-dortmund.de

Anke Kornmann

Sekretariat Gleichstellungsbüro
T 0162 4269041
bsap-kornmann@fh-dortmund.de

WEITERE KONTAKTDATEN

Organisationsteam B2Run

Sarah Stahl

Fachbereich Informatik
T 0231 9112-6798

Kirsten Schlesiger

Fachbereich Informatik
T 0231 9112-8933

b2run@fh-dortmund.de

Mathias Raschke

Fachbereich Informatik
T 0231 9112-6743

Daniel Hofberg

Fachbereich Informatik
T 0231 9112-6734

Hochschulsport

Technische Universität Dortmund Hochschulsport (Dez. 4.5)

T 0231 755 3796
info.hsp@tu-dortmund.de
www.hsp.tu-dortmund.de

Arbeitssicherheit

Stefan Meinzer

Dez. IV
T 0231 9112-9160
meinzer@fh-dortmund.de

Katharina Stalla

Dez. IV
T 0231 9112-8162
katharina.stalla@fh-dortmund.de

Externe psychologische Beratung



M. Sc. Psych.
Hasan H. Aslantürk

Praxen:
Bahnhofstraße 24
59174 Kamen
T 02307 234378

Prinz-Regent Straße 7
44799 Bochum
T 0234 54477356

info@pfp-ruhr.de
www.pfp-ruhr.de



Dipl.-Psych.
Christian Krautien

Viktoriastraße 32
44135 Dortmund
T 0176-50547710
christian.krautien@gmx.de





Quellenangaben

Seite 61: Bundesgesetzblatt Jahrgang 2014 Teil I Nr. 64,
ausgegeben zu Bonn am 31. Dezember: „Gesetz zur besseren
Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf“
Abrufbar unter: www.bundesgesetzblatt.de

Bildnachweis

Fachhochschule Dortmund: Michael Milewski,
Dr. Anneka Esch-van Kann, Stefanie Detscher, Ines van Smirren
Externe Fotografen: Roland Baege, Mike Henning, Volker Wiciok,
Stephan Lucka, Marcus Heine
Shutterstock: Zerbor, SNeG17; Ralf Geithe
Fotolia: janvier, Андрей Яланский - stock.adobe.com
iStock: Nattakorn Maneerat, saiko3p

FACHHOCHSCHULE DORTMUND

Dezernat I.5 – Perspektivmanagement

Postanschrift:

Postfach 10 50 18

44047 Dortmund

Besucheranschrift:

Max-Ophüls-Platz 1

44139 Dortmund

we
focus
on
students